

05. Mai 2022

Familie

Chancen und Risiken des Internets für Kinder und Jugendliche

Online-Elternabende über Handydnutzung, Sicherheit und Cybermobbing am Dienstag, 10. Mai und Dienstag, 14. Juni ab 19 Uhr

Die Stadtverwaltung Bocholt lädt zu zwei digitalen Elternabenden ein, in denen Chancen und Risiken von digitalen Medien sowie der sichere Umgang mit diesen erörtert werden. Neben dem Schutz der Privatsphäre erhalten Eltern nützliche Infomationen und Handlungsansätze zu Gruppendynamiken in sozialen Netzwerken und Cybermobbing.

Zwei Termine stehen zur Auswahl: Dienstag, 10. Mai oder Dienstag, 14. Juni jeweils von 19-20:30 Uhr. Eltern können sich über den Link <https://elternabend.ensible.de> zuschalten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Internet allgegenwärtig

Die Neuen Medien und insbesondere Soziale Netzwerke nehmen eine zentrale Rolle im Leben junger Menschen ein. Internet und Smartphone sind für die meisten Kinder und Jugendlichen heute allgegenwärtige und selbstverständliche Begleiter. Dabei dient das Internet der Kommunikation, Unterhaltung, Information und Kreativität und ist dank der mobilen Geräte immer und überall verfügbar.

Gleichzeitig bringt diese Entwicklung aber auch Gefahren mit sich, denen sich gerade Kinder und Jugendlichen aber auch ihre Eltern zuweilen nicht bewusst sind. Gerade die jüngsten dieser Generation stehen mit großer Hilflosigkeit einer Entwicklung gegenüber, deren Tragweite und Funktionalität sie nicht erfassen können. Die damit verbundene individuelle Verunsicherung der Jugendlichen als Reaktion auf überfordernde und übergriffige Inhalte insbesondere im Social Media-Bereich lässt sich tagtäglich beobachten.

Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen schärfen

Das Präventions- und Interventionsprojekt des gemeinnützigen Ensible e.V. (Stützpunkt für Jugendkultur in NRW) richtet den Blick auf gleich mehrere Bereiche. Technisches Grundlagenwissen und strategisches Know-How (z.B. der Schutz der eigenen Privatsphäre) werden ebenso vermittelt wie soziale Kompetenzen und digitale Handlungsstrategien. "Ziel der digitalen Schulungen ist die Förderung von Medienkompetenz und die Verbesserung des Umgangs miteinander in digitalen Klassengruppen sowie im Klassenraum. Hierbei steht die Stärkung von digitaler Zivilcourage bei den Jugendlichen im Vordergrund", erklärt Ina Bühs vom Fachbereich Jugend, Familie, Schule und Sport der Stadt Bocholt.

Bocholter Schulen machen mit

In den letzten Jahren fand das Projekt in mehreren Bocholter Schulen statt und erhielt durchweg positives Feedback. Um die Bocholter Schülerinnen und Schüler auch weiter hinsichtlich der digitalen Herausforderungen der Zukunft hin zur Entwicklung von Medienkompetenz zu unterstützen, bietet der Fachbereich Jugend, Familie, Schule und Sport der Stadt Bocholt auch im Schuljahr 2021/2022 allen 6. Jahrgangsstufen eine digitale Schulung für Medienkompetenz und digitale Zivilcourage, durchgeführt durch den Verein Ensible e.V., an.